

## Zusammenhalt als Schlüssel zum Erfolg

### Orientierungsmarsch zum 40. Jubiläum der Jugendfeuerwehr Volkmarode

*Wenn Jugendliche in Uniform einen Radlader fernsteuern, riesige Strohballen durch die Gegend schieben und wie wild in seltsame Konstruktionen pusten, dann kann das nur der jährliche Stadtorientierungsmarsch der Jugendfeuerwehren sein.*

Anlässlich ihres 40. Geburtstages fand am 21.04. in Volkmarode der jährliche Stadtorientierungsmarsch der Jugendfeuerwehren Braunschweigs statt. Dieses Jahr gab es einige Neuerungen, aber wie immer stand die Zusammenarbeit als wichtige Konstante im Mittelpunkt.

Beim Stadtorientierungsmarsch treten Gruppen mit etwa 5-10 Jugendfeuerwehrmitgliedern an und müssen mit Hilfe einer Karte eine vorgegebene Route ablaufen. Verteilt auf dieser Route gibt es immer wieder Stationen, an denen besondere Aufgaben erfüllt werden müssen, welche die Jugendlichen in verschiedenen Bereichen fordern. Beim Luftballon-Aufpusten durch drei Feuerwehrstrahlrohre zum Beispiel ist Lungenkraft und Koordination gefragt, während das Stapeln von Äpfeln eher Geschicklichkeit erfordert. An jeder Station sammeln die Gruppen Punkte, welche für die spätere Platzierung ausschlaggebend ist.

Gleich zu Beginn bei der Gruppeneinteilung gab es ein erstes Aufblitzen der Teamfähigkeit der Jugendlichen, als sich fünf durch Ausfälle gebeutelte Jugendfeuerwehren spontan in zwei neuen Gruppen zusammenschlossen. Insgesamt stellten sich somit 25 Gruppen der Herausforderung und lieferten einen packenden Kampf um die vorderen Platzierungen.

Aber auch im Vorfeld spielte gute Zusammenarbeit eine Rolle, wodurch erstmalig für diverse Stationen das THW samt Radlader und Hochseil-Flussüberquerungs-Geschirr, der Volkmaroder Schützenverein, die Katholische Kirche St. Heinrich, der örtliche Pfadfinderstamm und der ADAC mit Fahrrad-Hindernisparkours gewonnen werden. Dies sorgte für eine enorme Vielfalt und vor allem Frische der Aufgaben, die hoffentlich auch in Zukunft wieder erreicht wird.

Neu war ebenfalls, dass jeder Teilnehmer eine Medaille verliehen bekam. Am Ende sicherte sich die Jugendfeuerwehr Bevenrode den ersten Platz und somit den Wanderpokal. Auf den Rängen 2 und 3 konnten sich die Jugendfeuerwehren Veltenhof und Stöckheim durchsetzen.